

## Evangelische Hoffnungsgemeinde Magdeburg

Die Evangelische Hoffnungsgemeinde wurde 1978 für die in den Jahren 1970 bis 1985 im Norden Magdeburgs gebauten Wohngebiete Neustädter See und Kannenstieg für die etwa 30.000 Bewohner gegründet. Sie ging aus der St. Nicolaigemeinde hervor und entstand unter anderem durch die Aufbauarbeit der damaligen Pfarrer Gabriele und Andreas Herbst. Die Evangelische Hoffnungsgemeinde besitzt mit der Hoffnungskirche vielfältige Räumlichkeiten, die als behindertengerechtes Gemeindezentrum genutzt werden. Die Gemeinde lebt mit offenen Türen zu der sie umgebenden Gesellschaft hin. Sie sieht ihr Lebenszentrum in fantasievoll gestalteten Gottesdiensten. Um dieses Zentrum herum ist ihr die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig. Regelmäßige Kindergottesdienste und Kleinkindergottesdienste, Konfirmandenkreis, Junge Gemeinde gehören zum Angebot für diese Altersgruppe.

## Das Adelheid-Kuratorium

Im Auftrag des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Magdeburg hat die **Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit, Simone Borris**, seit Dezember 2014 den Vorsitz im Kuratorium.

Zu den weiteren Mitgliedern des Kuratoriums gehören (in alphabetischer Reihenfolge):

Helga Boeck	Fraktion LINKS für Magdeburg
Matthias Boxhorn	Fraktion CDU/FDP/Bund für Magdeburg
Hans-Dieter Bromberg	Durch die SPD-Fraktion entsandt.
Birgit Burse	Arbeitsgruppe „Magdeburger Netzwerk für bürgerschaftliches Engagement“
Horst Eckert (bis Dezember 2017) Matthias Gerald (ab Januar 2018)	Vorstand der Stadtparkasse Magdeburg
Gabriele Haberland	Kreisarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege
Dr. Jürgen Hildebrand	Durch die Fraktion DIE LINKE/future! entsandt.
Kornelia Keune	Vorsitzende des Gesundheits- und Sozialausschusses
Alfred Westphal	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Roland Zander	Fraktion Magdeburger Gartenpartei

## **Adelheid von Burgund (931 bis 999)**

Adelheid –

Tochter von König Rudolf II. von Hochburgund/Habsburg und der Herzogtochter Berta von Schwaben

- geboren 931 oder 932 in Hochburgund
- 947: vermählt mit König Lothar II. von Italien
- 947 – 950: Königin von Italien
- gilt als beispielhafte Christin
- kümmert sich um die armen und die am Rande der Gesellschaft stehenden Menschen
- 950: Ihr Ehemann König Lothar II. von Italien wird vergiftet.
- 951: vermählt mit König Otto I.
- vier gemeinsame Kinder

Adelheid –

Kaiserin des Heiligen Römischen Reiches

- 962 wird Otto I. zum Kaiser gekrönt, Adelheid wird gekrönte Kaiserin.
- 973 stirbt Otto I.

Adelheid –

gestorben am 16. Dezember 999 im Kloster Selz im Elsass

Papst Urban III. spricht Adelheid im Jahr 1097 heilig.